

Seit Oktober 2000 findet mit wenigen Unterbrechungen einmal im Jahr auf der Insel unser „Usedom Open“ statt. 2007 war es dann wieder soweit. Anreise am 25. oder 26.05. und Abreise am 28. oder 29.05., je nach Urlaub und Möglichkeit, zum 6. „Usedom Open“ am 26.05.2007.

Teilnehmer in diesem Jahr waren Andreas Rolack, Uwe Flemming, Bernd Otto, Klaus Hammer, Achim Schilly und als gern gesehener Gast Carsten Fischer vom Bezirksamt Kreuzberg.

Den größten Teil der Reise verbrachten wir nicht mit dem sportlichen Teil, sondern mit den geselligen. Hier wurden wir hervorragend von Klaus (Mike) Hammer betreut, der sich nicht nur mit Tennis, sondern auch in Zinnowitz, wo wir wohnten, sehr gut auskennt und alles hervorragend organisierte. Das Wetter geizte zwar mit der Sonne, dafür aber wurde auch der Regen eher spärlich eingesetzt, so dass die äußeren Bedingungen gut annehmbar waren.



Nach dem Tennisturnier am Samstag standen zwei Biere und die Entscheidung im Deutschen Fußballpokal im Vordergrund. Während wir 2003 auf Usedom noch den großen Erfolg unserer Nationalmannschaft erleben durften (Auswärts unentschieden – und dies sogar gegen die Faröer Inseln) bejubelten wir diesmal den 1 FC. Nürnberg. Dieses Spiel hatte auch deutlich mehr Klasse. Danach noch Fischessen bei einen Griechen und Vorbereitung auf den Sonntag.

In Zinnowitz war für den Pfingstsonntag ein kleines Fest mit Künstlern aus Berlin (Zauberer Lulu und eine Musikband) angesetzt. Selber liefen wir nicht nur den Strand ab, sondern auch zu großer Form beim Biertrinken. Unser Kreuzberger Tennisspieler Carsten braucht hier noch einige Jährchen Training, um auch nur einigermaßen mithalten zu können. Da wir aber nun mal 100%ige Sportler sind, veranstalteten wir zwischendurch zusätzlich ein kleines Minigolf-Turnier. Dies gewann der hohe Favorit Andreas vor Achim. Den 3. Platz belegte ein von sich enttäuschter Uwe. Kopf hoch Uwe, Du hast eben andere Qualitäten.

Am Montag waren wir den letzten Tag zusammen auf Usedom. Uwe war mit seiner Frau Sabine und seinen beiden schwerbewaffneten, selbst gezeugten Bodyguards angereist. Diesen zuliebe besuchte die Familie Flemming die Schmetterlings-Farm in Trasseneheide. Europas größte Schmetterlingsfarm auf einer Fläche von 5.000 qm. Wir übrigen unternahmen stattdessen lieber eine Strandwanderung von Zinnowitz nach Ückeritz. Immerhin 14 km barfuß in ca. 3 Stunden. Zwar sehr sportlich, aber meine Füße werden mich vermutlich nie wieder freundlich begrüßen.

Ein schönes Pfingstwochenende ging so zu Ende. Zum nächstem „Usedom Open“ sollten sich alle unsere Mitglieder fragen, ob nicht dabei sein besser ist als nur darüber zu lesen?

Achim